TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://hudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0001
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Graupner, Christoph (1683-1760) BRD DS Mus.ms 443/4

Die Waßer Wogen im Meer/sind groß/a/Flaut.Tr./Chalimeau/ 2 Violin/Viola/Canto/Alto/Tenore/Basso/e/Continuo./Dn.4. p.Epiph./1735.

Autograph Januar 1737. 34,5 x 21 cm.

partitur: 6 Bl. Alte Zählung: Bogen 6-8.

12 St.: C,A,T(2x),B,vl 1,2,vla,vlne,bc,fl,Chalumeau.
1,1,1,1,1,2,2,1,1,2,1,1 Bl.

Alte Sign.: 168/6.

Text: Johann Conrad Lichtenberg, 1735.

Christoph Graupner: Die Wasserwogen im Meer sind groß

Kantate zum 4. Sonntag nach Epiphanias 1735
Komponiert Januar 1735. Text: Johann Conrad Lichtenberg

Hess. Landes- und Hochschulbibliothek Darmstadt, Mus.ms. 443/4.

*

Chor: Die Wasserwogen im Meer sind groß und brausen greulich (heute: mächtig); der Herr aber ist noch größer in der Höhe. (Psalm 93,4)

Recitativ: Was zagst du denn du kleine Herde, wenn Wind und Meer, des Satans Heer, auf deines Glaubens Schifflein stürmet? Denkst du, es werde bei solchem Wüten untergehn? O nein, laß nur die Stürme wehn, der Herr ist hier, der dich beschirmet.

Aria: Ob schwere Wetter krachen und Frommen bange machen,
der Herr verläßt sie nicht.
Der Feinde freches Toben muß nur den Glauben proben,
ihr Anfall mehrt sein schwaches Licht.

Recitativ: Gott meint es allzeit gut, läßt er uns gleich auf Leidensfluten schweben, die uns bald stürzen, bald erheben. Ja, scheinet deren Wut für unsre Schwachheit allzu hart, getrost, sein Rat verhängt es so. Wenn wir uns gläubig zu ihm wenden, so macht er alles still und froh, und seine Gegenwart wird alle Schrecken enden. Der Glaube wird alsdann gestärkt. Wohl dem, der hier die Wohltat Gottes merkt.

Aria: Der Herr kann alles Leiden wenden, spricht er, so ist der Sturm zerstreut.
Die Winde selbst, die uns verschlagen, die müssen uns zur Anfurt jagen,
wo uns erwünschte Ruh erfreut.

Recitativ: Auf Trauern gibt Gott Freudenstunden, auf Unruh süße Ruh. Ist unter schwerer Arbeitslast dem armen Leib oft alle Kraft verschwunden, so schließt der werte Geist, ein sanfter Schlaf, die Augen zu, daran sich Jesus selbst erquickt. Mein Jesu, nimm du mich nur in dein Schifflein ein. Wenn sichs denn gleich zum Stürmen schickt, so werd ich doch bei dir auch schlafend sicher sein.

Choral: Breit aus die Flügel beide, o Jesu, meine Freude,
und nimm dein Küchlein ein.
Will Satan mich verschlingen,
so laß die Englein singen:
"Dies Kind soll unverletzet sein." (Paul Gerhardt)

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0002
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Mus 443/4

~~1) Der Sinn ist gross Ernst Sinn der Trauer~~
~~2) Fleiß ist Tugend Ehre~~
3) Die Worte Wagen im Mann sind groß

168.
6.
4
//

Partitur
M: Jan: 1705 — 27ten Januarij.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0003
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

S. 4. p. Epist:

J. N. J. M. Pan: 1785.

1

die Flaschen Wogen im Meer sind groß

die Flaschen Wogen im Meer sind groß

die Flaschen Wogen im Meer sind groß

die Flaschen Wogen im Meer sind groß

groß

w. brausen grimlig

groß

w. brausen grimlig

groß

w. brausen grimlig

grimlig

grimlig

grimlig

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0004
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

der Herr aber ist mein Hirte mein Hirte

der Herr aber ist mein Hirte mein Hirte

der Herr aber ist mein Hirte mein Hirte

der Herr aber ist mein Hirte

der Herr aber ist mein Hirte

der Herr aber ist mein Hirte

der Herr aber ist mein Hirte

der Herr aber ist mein Hirte

der Herr aber ist mein Hirte

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0005
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0006
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0007
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0008
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Flaut. 2.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0009
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0010
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0011
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Auf Erden gibt es keine Freundschaft

Klarinetten.

Hörner.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0013
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0014
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Soli Deo Gloria.

168.

B.

Sin Hayden Allegro in Sfor
sind gesetzt

a

Flaut. 2r.
Chalimeau
2 Violin
Viola
Canto
Alto
Tenore
Basso
e
Continuo.

Du. 4. p. Epiph.
1735.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0016
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Continuo.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0017
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Tutti

Tutti

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0018
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino 1.

All.

Recitat

Recitat.

pian. forti.

Solo

Recitat.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0020
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Choral.

Hymn auf die Schöpfung

Violino 2do

Solo [illegible]

Ob. [illegible]

Fl. [illegible]

Fag.

Pianissimo

Adagio

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0023
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Chord.

Fortsetzung des Chorals

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0024
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violav

Coral

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0025
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

piano forte

Der Vorhang geht auf

Choral

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0027
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Choral.

Fortsetzung der Flügel.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0028
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Flauto Traversiere

Adagio

Recit.

1.

volti

1.

1.

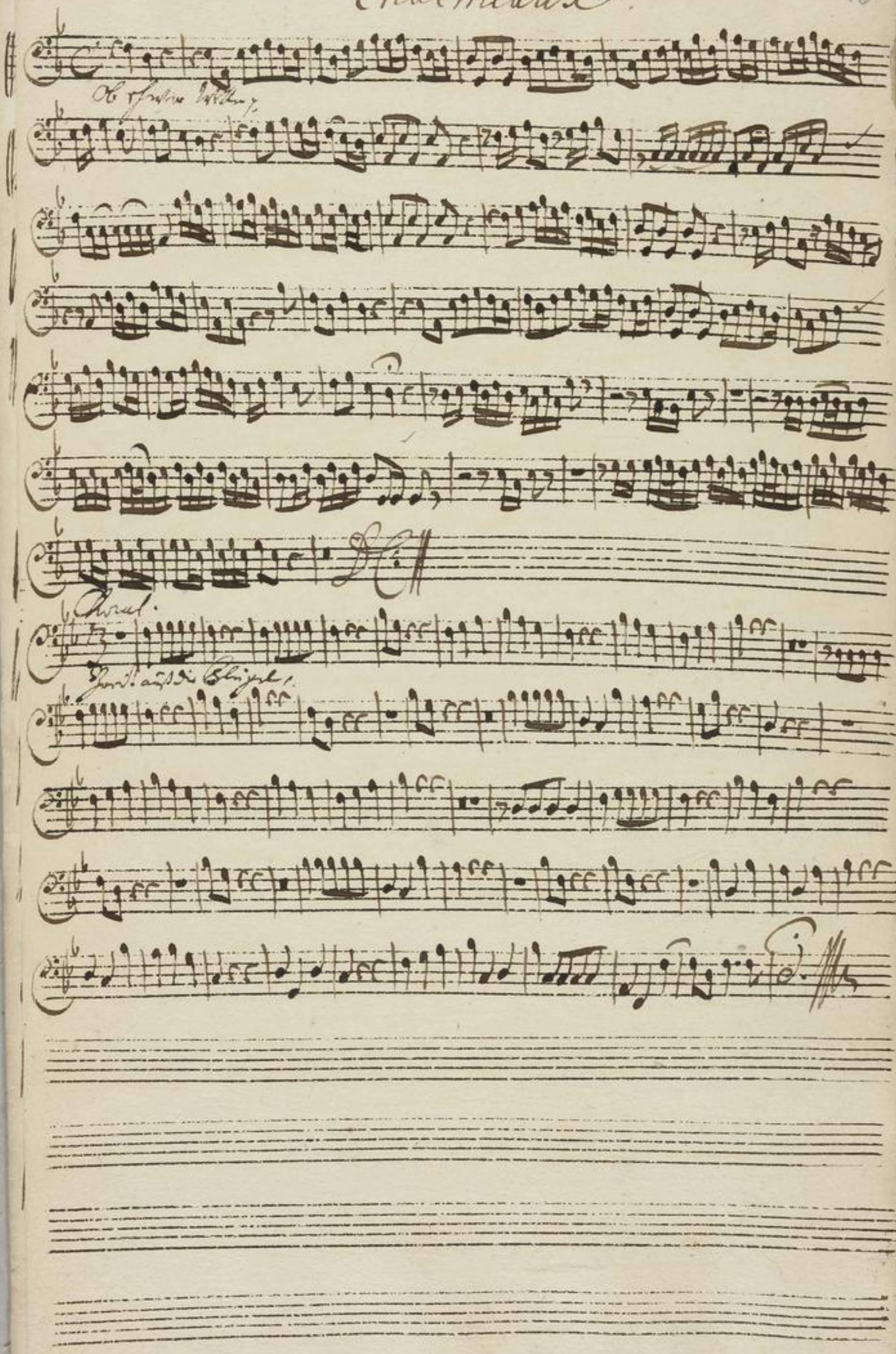
Choral.

1.

1.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0030
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Chalmeaux.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0031
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Canto.

Die Wasserwogen im Meer sind groß — groß und

brausen greulich — greulich der Herr aber ist noch größer noch größer

in der Hö- — — he in der Hö- — — he der Herr

aber ist noch größer in der Hö- — — — — he

Aria

Gott muß uns allzeit gnädig, läßt sein Angesicht leuchten

sterben die uns bald stürzen bald erschrecken, ja seiner Hand Macht für unser

Schwachheit allzu stark, getrost sein Rat verfänglich, wenn wir uns

gläubig zu ihm wenden, so machen alle still und trösten seine Gegen-

wart, wir dürfen nicht verzagen, der Glaube wird alsdann gewahr, wie

den Herrn die Hoffahrt Gottes morden

Der Herr kann alle Lügen wenden strafet er — so ist der

Mann zerstreut — — — — — — —

— so ist der Mann zerstreut der Herr kann alle Lügen alle Lügen wenden

strafet er — so ist der Mann zerstreut — — — so ist der Mann

Zerstreut stirbt stirbt der stumme Zerstreut

Die Winde selbst Die Unbarmherzigen Diemühler,

Plagen Die müssen und Zur Ankunft Zur An

kunft sagen wo und erwünschte Ruh

wünschte Ruh rufen wo und erwünschte Ruh rufen

Recit

Eilt auf Ihr Flügel bey de o Jesu meine Freude

und nim dein Küßlein im mild Satan mich verschlingen so laß Dir

Zuglein singen Dis Kind soll erwachet sein

Alto.

Die Wasserwogen im Meer sind gross — gross —

und brausen greulich — greulich der Herr aber ist noch grösser

noch grösser — noch — in der Höh — he in der Höh — —

he der Herr aber ist noch grösser in der Höh — —

— — he

Choral.

breit aus die Flügel beide — O Jesu meine Freude

und nimm dein Küsslein ein will Satan mich verschlingen so

lass die Englein singen — dies Kind soll unser Hüter sein

Tenore.

Die Wasserwogen im Meer sind groß — groß

und brausen greulich — greulich der K. aber ist noch größer

noch größer — wie in der Hö — he in der Hö —

he der Fer. aber ist noch größer in der Hö —

Kein Wit Kein Witz

— he

Anstrauren gibt Gott seinen Freunden auf Unruhe Ruhe.

Ihr unter schwerer Arbeit Last Dem armen Leib offt Angst und

Schmerzen, so schließt der wache Geist im sanfften Schlaf die Augen zu Daran sind

Jesus selbst regiert, mein Herr nimm du mich mit in dein Reich ein wenn

sich dein glückne stürmen schickt, so werd ich doch bey dir aus schlafen dieser Zeit.

breit aus die Flügel beyde offen mein Herz und nimm dein

Kindlein ein will Satan mich verschlingen so laß die Engel singen

dis Kind soll ein wachter sein

Tenore

5

Die Klag der Völker ist im Meer so groß

groß

und brausen gräulich

gräulich durchs Ohr

ruhet noch

größer noch größer

noch größer in der Höh —

so in der Höh — — so durchs Ohr ruhet noch größer in der

Höh — — — — so

Aria Recit. Aria Recit. Choral

II.

Eilt aus den Flügel beyde,

o Jesu mein Freude

und nim dein Küssen ein

will Satan mich Anfechtungen

so laß die Engelein singen

dies Lied soll mir Labsal bringen.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0036
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Basso

Die Wasserwogen im Meer sind groß groß

und brausen greulich greulich der Herr aber ist noch größer

noch größer als in der Höh' — Höh' in der

Höh' — — he der Herr aber ist noch größer in der Höh' — —

He

Ach zage nicht du kleine Heerde wenn Wind und Meer toben stand

Herr auf deines Glaubens Schiff klein stärket den Sturm werd bey

schlafen Nöten unter gehn, o nein lass uns die Stürme mässig

hier der Busse stärke

Ob starker Wetter brausen und frommen bange machen der Herr der

Herr verlässt sie nimmer ob starker Wetter brausen

und frommen bange machen der Herr verlässt sie nicht nimmer der

Herr verlässt sie nicht der sinder sie soll leben muss nur muss

nur den Glauben proben ist An — fall ist an fall

mehrt - sein Schwachheit sein Schwachheit liest ihr an - - fall ihr An fall

mehrt - sein Schwachheit sein Schwa - - - heit liest

Recitat: Aria: Recitat:

Breit auß die Flügel beyder o Gott mein Feinde

und nim dein Rüstzeug ein will Satan mich verschlingen

so laß die Engel singen daß Sünd soll unverletzet seyn

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0038
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Basso.

5

Die Hirten lagen nie Nacht im Feld

Gnade d. Herrn umgab sie plötzlich

gar plötzlich ihre Herzen beugt

grösser noch grösser der Herzen beugt noch grösser noch grösser

in der Höh = = ho in der Höh = ho der Herr aber ist noch grösser

Recitativ Recitativ

in der Höh =

11.

Schaut auf die Flügel Engel

o Jesu meine Freude

und singen Ihre Psalmen Will Satan mit Posaunen

14.

so lasst die Engel singen Lasst Kinder all mit den Instrumenten

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-04/0039
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt